

Geisel-Drama: Emotionale Botschaft der Familie Albag an Netanjahu!

Die Hamas veröffentlicht ein neues Video der seit 450 Tagen entführten Soldatin Liri Albag. Ihre Familie fordert dringende Maßnahmen.

Nahal Oz, Israel - Die Situation um die Geisel Liri Albag, eine 19-jährige Soldatin, hat sich erneut zugespitzt. Die Hamas veröffentlichte ein emotionales Video, das die junge Frau zeigt und das Herzen ihrer Familie zerreißt. Albag, die seit mehr als 450 Tagen in Gefangenschaft ist, wurde am 7. Oktober 2023 während eines massiven Angriffs auf ihren Militärstützpunkt Nahal Oz nahe der Grenze zum Gazastreifen entführt. In dem dreieinhalbminütigen Clip erklärt sie auf bedrückende Weise ihre schlimme Lage. Ihre Familie äußert tiefen Kummer über ihren psychischen Zustand und appelliert an die israelische Regierung, Maßnahmen zu ergreifen, um Liri nach Hause zu bringen, wie die Krone berichtet.

Das Video zeigt Albag in einem besorgniserregenden Zustand und lässt auf die schlechten Lebensbedingungen schließen, die sie erleidet. "Obwohl es ein Lebenszeichen von ihr ist, ist das nicht das Video, nach dem wir gesucht haben", so die Angehörigen in einem verzweifelten Aufruf. Der Rundfunk bekräftigt die Forderungen der Familie an Ministerpräsident Benjamin Netanjahu, der trotz öffentlicher Druckes und Proteste in Tel Aviv, bei denen es zu Festnahmen kam, keine Änderungen in seiner Politik in Sicht stellt. Demo-Teilnehmer verlangen vehement einen Geisel-Deal, während die Regierung mit Vorwürfen konfrontiert wird, sie würde eine Waffenruhe sabotieren, um wichtige Geiseln zurückzugewinnen, berichten

Medien, wie die Jüdische Allgemeine.

Liri Albag, zuvor Teil einer militärischen Einheit, hatte Führungskräfte vor möglichen Bedrohungen gewarnt und wird nun selbst zur Geisel. Die schweren Anklagen gegen die Regierung beschleunigen die Spannungen in Israel, während die Familie von Albag unermüdlich für ihre Rückkehr kämpft und sich bereiterklärt, bis zur letzten Minute zu kämpfen, um ihre Tochter lebend wiederzusehen.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Nahal Oz, Israel
Festnahmen	6
Quellen	• www.krone.at
	 www.juedische-allgemeine.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at